



Presse-Information

3. Juni 2021

And the winner is: Beats & Bones!

Podcast des Museums für Naturkunde Berlin und der Berliner Sparkasse erhält Deutschen Hörbuchpreis

Warum hat T-Rex so kurze Arme? Wer braucht Wespen? Was hat es mit dem Mythos der schönen Schlangen auf sich? Fragen wie diesen widmet sich das Museum für Naturkunde Berlin in Kooperation mit der Berliner Sparkasse in dem Podcast „Beats & Bones“. Das Konzept hat auch die Jury des Deutschen Hörbuchpreises überzeugt: „Beats & Bones“ wurde unter 282 Einreichungen als „Bester Podcast“ ausgezeichnet.

„Wir haben gemeinsam einen Oscar gewonnen!“ freut sich Prof. Johannes Vogel, Generaldirektor des Museums für Naturkunde Berlin. „Dass wir einen Podcast für Menschen weit über Berlin hinaus produzieren können, macht uns glücklich und stolz. Wir sind sehr dankbar für die Unterstützung der Berliner Sparkasse, ohne die es Beats & Bones nicht gäbe.“ Mit 90.000 Aufrufen traf der Podcast im vergangenen Jahr auf viele offene Ohren. Die Folgen widmen sich Entwicklungen und Zusammenhängen im Bereich Naturkunde sowie Artenvielfalt. Host Lukas Klaschinski stellt Fragen, Antworten geben rund 200 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die am Museum für Naturkunde an 30 Millionen Objekten forschen. Verknüpft werden sie mit dokumentarischen Elementen der Erzählerin Ute Güldag. So entstehen unterhaltsame Geschichten über die Faszination der Natur und den nachhaltigen Umgang mit der Erde.

Seit 2019 gehen die Berliner Sparkasse und das Museum für Naturkunde Berlin mit „Wissen schafft Durchblick“ naturwissenschaftlichen und wirtschaftlichen Themen auf den Grund. Die Kooperation umfasst neben „Beats & Bones“ auch den Podcast „Süßes oder Saurier“, der sich speziell an junge Hörerinnen und Hörer richtet und die gesamte Palette der Natur ins Kinderzimmer bringt, sowie verschiedene Veranstaltungsformate.